

# Feuerwehr rückt Samstag Nacht zu einem Brand in die Gillergasse Haßloch aus

geschrieben von Karin Hurrle | 6. April 2020

Vollbrand eines Dachstuhls auf Nachbargebäude übergegriffen

Um 2:17 Uhr am Samstagnacht rückten die Haßlocher Wehrleute aus, weil die Leitstelle zu einem Garagenbrand in der Gillergasse alarmiert wurde. Beim Eintreffen der ersten Kräfte befand sich auf einem Grundstück ein Anbau in Vollbrand. Das Feuer hatte bereits auf den Dachstuhl des Nachbargebäudes, ein zweigeschossiges Garagen- und Lagergebäude übergegriffen. Am ebenfalls benachbarten Wohnhaus waren bereits Fensterscheiben geborsten und Rollläden geschmolzen. Umgehend wurden beide Anwesen evakuiert. Ein umfassender Löschangriff mit 3 C- Röhren über beide Hofseiten sowie mit einem Wenderohr über die Drehleiter wurde durch die Feuerwehr sofort vorgenommen. Insgesamt sechs Trupps waren unter Atemschutz mit den Löscharbeiten beschäftigt. Der Garagenkomplex wurde stromlos geschaltet. Im Erdgeschoss wurde das Löschwasser mit einem Wassersauger aufgenommen, um den Wasserschaden zu minimieren. Schnell zeigte der umfassende Löschangriff seine Wirkung: der Brand konnte auf das vorgefundene Ausmaß begrenzt und ein Übergreifen auf Nachbargebäude verhindert werden. Nach einer halben Stunde waren die Flammen weitestgehend gelöscht. Um jedoch die zahlreichen Glutnester im Dach des Garagengebäudes zu löschen, musste dieses auf der Nordseite komplett abgedeckt werden. Gleichzeitig wurde der Dachbereich von Innen geöffnet und auf Glutnester kontrolliert. Das angrenzende Wohnhaus wurde mittels Drucklüfter rauchfrei gemacht. Bei dem Einsatz wurden keine Personen verletzt. Die beiden Wohnanwesen sind weiterhin bewohnbar und die Anwohner konnten am Morgen wieder in ihre Häuser zurück. Ebenfalls im Einsatz waren der Rettungsdienst mit einem Rettungswagen sowie die Polizei Haßloch, die mit zwei Streifen und fünf Kräften vor Ort war. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Unglücksursache übernommen. Zur Schadenshöhe kann die Feuerwehr keine Angaben machen. (red.)